

news +++ Automechanika Frankfurt  
13.-17. September 2022

**automechanika**  
FRANKFURT

## Zurück zu internationaler Größe: Über 80% der Aussteller kommen aus dem Ausland nach Frankfurt, Rekord-Anmeldungen für die Automechanika Innovation Awards

**Frankfurt am Main, 18.05.2022. Endlich trifft sich der internationale Automotive Aftermarket wieder in Frankfurt: Vom 13. bis 17. September 2022 und danach wieder in den geraden Jahren. Zahlreiche führende Unternehmen aus über 60 Ländern haben ihre Teilnahme bereits zugesagt. Aktuelle Statements großer Branchenplayer zur Automechanika unterstreichen die Bedeutung der Messe als wichtigsten internationalen Branchentreffpunkt. Die Einreichungen zu den Automechanika Innovation Awards sind so hoch wie noch nie. Wichtiger denn je: die persönliche Vernetzung, für die zusätzliche Networking-Lounges zur Verfügung stehen. Weitere Schwerpunktthemen: Automobillogistik, Nachhaltigkeit sowie Aus- und Weiterbildung & Recruiting.**

Ob Elektromobilität, Konnektivität, Autonomes Fahren oder digitale Lösungen für Werkstatt und Autohandel - die Hersteller und Zulieferer des Automotive Aftermarkets warten zur kommenden Automechanika Frankfurt mit zahlreichen Produktneuheiten auf. Olaf Mußhoff, Director Automechanika Frankfurt, ist erfreut über das positive Feedback der Branche: „Ich freue mich auf die Präsenz zahlreicher internationaler Key Player und Fachbesucher aus aller Welt. Endlich gibt es wieder die Möglichkeit für den persönlichen Austausch und das hautnahe Erleben von Produktneuheiten und Live-Präsentationen. Wir haben uns hierfür neue Formate überlegt und wichtige Trendthemen auf die Agenda gesetzt.“

Wie keine andere Fachmesse bildet die Automechanika Frankfurt die gesamte Wertschöpfungskette des Automotive Aftermarkets ab. Auf dem Frankfurter Messegelände trifft sich das internationale Who's Who der Branche. Unternehmen wie Modula, G3, Peruzzo, Fabbri und Koni, Mc Guard, Edco, MF Transportsysteme, Climair, EAL, Tradekar, Gianso, Oto Konak und Gledring zeigen Produktneuheiten aus dem Bereich Zubehör und Individualisierung. In der Halle 11 mit dem Schwerpunkt Karosserie und Lack präsentieren sich Firmen wie BASF Coatings, Chemicar Europe, Mipa, SATA und der Zentralverband Karosserie- und Fahrzeugtechnik (ZKF).

Als Aussteller aus dem Bereich Fahrzeugwäsche & Pflege beteiligen sich unter anderem Otto Christ, Alfred Kärcher, Colourlock, AVW equipment, Interpump, Lavorwash, Comet, Innovative Chemicals, Koch Chemie, Washalia, MaFra und Soft99. Zum Thema Diagnose und Reparatur zeigen Unternehmen wie MAHA, Snap-on, Blitz Rotary, Texa, Nexion Corghi Group, Hunter, Abrites, Hella, Robert Bosch, Mahle, Zentralverband Deutsches Kraftfahrzeuggewerbe (ZDK), Rhinomotive, Dometic Waeco, Autocom, Carbon Zapp, Autel Intelligent (CN), Würth, DAT, Celette France, Solera, Carbon, Prodyver, CTP GmbH, LiquiMoly, ROWE sowie RAVENOL ihre neuen Lösungen.

HaynesPro, GTÜ, Soft-nrg und weitere namhafte Firmen aus dem In- und Ausland kommen auf die Messe mit neuen Lösungen für das Händler- und Werkstattmanagement.

Das ganze Spektrum von Ersatzteilen und Komponenten für Autos, Motorräder sowie Nutzfahrzeuge zeigen Unternehmen wie BPW Bergische Achsen, Jost-Werke, A.B.S. All Brakes Systems, Meyle, ElringKlinger, NTN-SNR, MS Motorservice, Heinrich Eibach, DVSE-Topmotive, Schaeffler und Continental Aftermarket. Zum Thema elektronische Bauteile und Konnektivität präsentieren Unternehmen wie Osram, Clarios und Lumileds ihre neuesten Entwicklungen.

Aktuelle Statements großer Branchenplayer zur Automechanik unterstreichen die Bedeutung der Messe als internationalen Branchentreffpunkt. So erklärt Peter Wagner, Managing Director Continental Aftermarket & Services GmbH: „Ganz klar, die Automechanik ist die Leitmesse der Branche. Hier werden strategische Gespräche auf höchster Ebene geführt. Endlich ist das wieder möglich, denn der Aftermarket transformiert sich immer schneller. Ob Konnektivität, Datenzugang, E-Mobilität oder Nachhaltigkeit - zu besprechen gibt es viel!“ Dabei sind auch neue Player vertreten. „Als führender Online-Marktplatz für Autoteile und -zubehör freut sich eBay, in diesem Jahr erstmals die E-Commerce Lounge auf der Automechanik zu präsentieren“ sagt Oliver Klinck, Managing Director, CEO eBay Deutschland. Weitere Insights aus der Branche und Stimmen von Ausstellern unter [automechanika.com/statements](http://automechanika.com/statements).

Mehr denn je stehen Innovationen und aktuelle Trends im Mittelpunkt. Diese kann man nicht nur bei den Ausstellern entdecken, sondern auch bei der Sonderschau ‚Innovation4Mobility‘, die zukunftsweisende Lösungen für vernetzte Fahrzeuge und eine klimaneutrale Mobilität vorstellt. Ein weiteres Highlight sind die ausgezeichneten Produkte der Automechanik Innovation Awards. Die Zahl der Bewerbungen hierfür ist so hoch wie noch nie. „Dies ist ein starkes Zeichen und beweist die Innovationskraft der Branche - vor allem in der aktuellen Situation“ resümiert Olaf Mußhoff. Außerdem plant der Show Director ein Forum zum Thema Supply Chain Management in der Automobilindustrie - hier benötigt die Branche Austausch und zusätzliche Impulse.

Zweites drängendes Thema sind neue Talente und Nachwuchs für den Automotive Aftermarket. Deshalb hat die Messeleitung das Thema Aus- und Weiterbildung und Recruiting ganz oben auf die Agenda gesetzt. Geplant sind Aktionen für Schüler und Berufseinsteiger sowie Unfallschaden-Management Workshops und Trainings für Professionals. Die neue Brancheninitiative „Talents4AA“ plant Aktionen zu Beschäftigungs- und Karrieremöglichkeiten auf der Messe.

Ein weiterer Schwerpunkt ist das Thema Nachhaltigkeit. Bereits zum zweiten Mal findet in Kooperation mit dem internationalen Verband Automotive Parts Remanufacturers Association (APRA) der ‚Remanufacturing Day‘ am 14. September statt. Hier stellen Experten aktuelle Entwicklungen zu Circular Economy und Remanufacturing vor. Darüber hinaus ist das Thema auch in den Messehallen präsent: ein grünes Remanufacturing-Logo weist auf das entsprechende Angebot der Aussteller hin.

Um eine möglichst nachhaltige und sparsame Fahrweise geht es bei dem FIA Smart Driving Challenge Subevent sponsored by Automechanika, das im Vorfeld der Messe stattfindet und an der jeder, der Auto fährt und ein Smartphone besitzt, teilnehmen kann.

Ziel ist, durch eine intelligente und umweltschonende Fahrweise möglichst viele Punkte zu sammeln; der Gewinner wird auf der Automechanika Frankfurt gekürt.

Insgesamt finden dieses Jahr neun Automechanika Messen statt, vier allein im kommenden Juni.

### **Presseinformationen & Bildmaterial**

[www.automechanika.com/presse](http://www.automechanika.com/presse)

### **Automechanika @Social Media #AMF22**

[facebook.com/automechanika](https://facebook.com/automechanika)

[twitter.com/automechanika](https://twitter.com/automechanika)

[linkedin.com/showcase/automechanikafrankfurt](https://linkedin.com/showcase/automechanikafrankfurt)

[instagram.com/automechanika\\_official](https://instagram.com/automechanika_official)



### **Ihr Kontakt:**

Claudia Cermak

Tel.: +49 69 75 75-5255

[Claudia.Cermak@messefrankfurt.com](mailto:Claudia.Cermak@messefrankfurt.com)

Messe Frankfurt Exhibition GmbH

Ludwig-Erhard-Anlage 1

60327 Frankfurt am Main

[www.messefrankfurt.com](http://www.messefrankfurt.com)

[automechanika.messefrankfurt.com](http://automechanika.messefrankfurt.com)

### **Hintergrundinformation Messe Frankfurt**

Die Unternehmensgruppe Messe Frankfurt ist die weltweit größte Messe-, Kongress- und Eventveranstalterin mit eigenem Gelände. Zum Konzern gehören rund 2.300\* Mitarbeitende im Stammhaus in Frankfurt am Main und in 30 Tochtergesellschaften weltweit. Das Unternehmen hat im Jahr 2021 zum zweiten Mal in Folge mit den Herausforderungen der Pandemie zu kämpfen. Der Jahresumsatz wird rund 140\* Millionen Euro betragen, nachdem vor der Pandemie im Jahr 2019 noch mit einem Konzernumsatz von 736 Millionen Euro abgeschlossen werden konnte. Auch in den schwierigen Zeiten der Corona-Pandemie sind wir mit unseren Branchen international vernetzt. Die Geschäftsinteressen unserer Kund\*innen unterstützen wir effizient im Rahmen unserer Geschäftsfelder „Fairs & Events“, „Locations“ und „Services“. Ein wesentliches Alleinstellungsmerkmal der Unternehmensgruppe ist das globale Vertriebsnetz, das engmaschig alle Weltregionen abdeckt. Unser umfassendes Dienstleistungsangebot – onsite und online – gewährleistet Kund\*innen weltweit eine gleichbleibend hohe Qualität und Flexibilität bei der Planung, Organisation und Durchführung ihrer Veranstaltung. Unsere digitale Expertise bauen wir um neue Geschäftsmodelle aus. Die Servicepalette reicht von der Geländevermietung über Messebau und Marketingdienstleistungen bis hin zu Personaldienstleistungen und Gastronomie. Hauptsitz des Unternehmens ist Frankfurt am Main. Anteilseigner sind die Stadt Frankfurt mit 60 Prozent und das Land Hessen mit 40 Prozent.

Weitere Informationen: [www.messefrankfurt.com](http://www.messefrankfurt.com)

\* vorläufige Kennzahlen 2021